

Wichtige Informationen zur Sicherheit des iPhone

ACHTUNG: Die Nichtbeachtung dieser Sicherheitsrichtlinien kann zu Bränden, elektrischen Schlägen oder anderen Verletzungen oder zur Beschädigung des iPhone oder anderer Sachwerte führen. Lies die nachfolgenden Sicherheitsinformationen aufmerksam durch, bevor du das iPhone in Betrieb nimmst.

Handhabung. Behandle dein iPhone mit der gebotenen Sorgfalt. Das Gehäuse besteht aus Glas, Metall und Kunststoff und in seinem Inneren befinden sich empfindliche elektronische Bauteile. Durchbohre oder zerbreche das iPhone bzw. die Batterie nicht, setze das iPhone oder die Batterie keiner offenen Flamme und keinen Flüssigkeiten aus und lass das Gerät nicht fallen. Verwende im Falle einer mutmaßlichen Beschädigung das iPhone nicht weiter, da dies zur Überhitzung oder zu Verletzungen führen kann. Verwende das iPhone nicht, wenn das Glas gesprungen ist, da dies zu Verletzungen führen kann. Falls du die Oberfläche des iPhone vor Kratzern schützen willst, kannst du eine Schutzhülle oder ein Etui verwenden.

Reparatur. Reparaturen am iPhone sollten nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden. Die Demontage des iPhone kann zu Beschädigungen, zum Verlust des Spritz- und Wasserschutzes (bei [unterstützten Modellen](#)) oder zu Verletzungen führen. Wende dich an Apple oder einen Autorisierten Apple Servicepartner, wenn dein iPhone Schäden aufweist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert. Bei Reparaturen, die nicht von ausgebildeten Fachkräften oder nicht mit Originalteilen von Apple durchgeführt werden, kann die Sicherheit und die Funktionalität des Geräts beeinträchtigt werden. Weitere Informationen zu Reparatur und Service findest du auf der Webseite [Reparatur des iPhone](#).

Batterie. iPhone-Batterien sollten nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden, um eine Beschädigung der Batterie zu vermeiden, die zu Überhitzung, Feuer oder Verletzungen führen kann. Batterien sollten recycelt oder entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll entsorgt werden. Informationen zu Batterieservice und Recycling findest du auf der Webseite [Batterieservice und Recycling](#).

Laser. Der Näherungssensor im iPhone 7 (und neuer), das TrueDepth-Kamerasystem und der LiDAR-Scanner enthalten einen oder mehrere Laser. Diese Lasersysteme können aus Sicherheitsgründen deaktiviert werden, wenn das Gerät beschädigt ist oder nicht ordnungsgemäß funktioniert. Wenn du auf dem iPhone eine Mitteilung erhältst, dass das Lasersystem deaktiviert ist, solltest du dich an Apple

oder einen Autorisierten Apple Servicepartner wenden. Nicht fachmännisch vorgenommene Reparaturen und Veränderungen oder die Verwendung von Komponenten, die nicht von Apple stammen, können dazu beitragen, dass der Sicherheitsmechanismus nicht korrekt funktioniert und zu schädlicher Einwirkung und Augen- oder Hautverletzungen führen.

Ablenkungen. Möglicherweise kann die Verwendung des iPhone dich ablenken und zu gefährlichen Situationen führen (höre beispielsweise beim Fahrradfahren keine Musik über Kopfhörer und schreibe keine Nachrichten, während du ein Fahrzeug lenkst). Beachte Vorschriften, die die Verwendung von Mobilgeräten bzw. Kopfhörern untersagen. Weitere Informationen über Sicherheit beim Autofahren findest du unter [Erhaltung der Konzentration beim Fahren mit dem iPhone](#).

Navigation. Die App „Karten“ ist von Datendiensten abhängig. Diese Datendienste unterliegen Änderungen und stehen möglicherweise nicht in allen Ländern oder Regionen zur Verfügung. Dies kann dazu führen, dass bestimmte Karten und standortbasierte Informationen nicht verfügbar, nicht präzise oder nicht vollständig sind. Überprüfe die in der App „Karten“ bereitgestellten Informationen anhand deiner Umgebung. Lass beim Navigieren den gesunden Menschenverstand walten. Beachte stets die aktuelle Straßensituation und Verkehrslage und berücksichtige Schilder und Hinweistafeln. Für einige Funktionen der App „Karten“ sind Ortungsdienste erforderlich.

Laden. Führe beliebige der folgenden Schritte aus, um das iPhone zu laden:

- [Lade die Batterie](#) über das mitgelieferte Ladekabel und ein Apple USB-Netzteil (separat erhältlich).
- [Lege das iPhone mit dem Display nach oben](#) auf einem MagSafe-Ladegerät oder einem MagSafe Duo-Ladegerät ab (das mit einem Apple 20W-USB-C-Netzteil oder einem anderen kompatiblen Netzteil verbunden ist) oder [auf einem Qi-zertifizierten Ladegerät](#). (Das MagSafe-Ladegerät, das MagSafe Duo-Ladegerät, Netzteile und Qi-zertifizierte Ladegeräte sind separat erhältlich.)
- [Stelle eine Verbindung zwischen iPhone und Computer über ein Kabel her](#).

Du kannst das iPhone auch mit „Made for iPhone“- oder anderen Kabeln und Netzteilen von Drittanbietern laden, sofern diese mit USB 2.0 (oder neuer) kompatibel sind und den anwendbaren nationalen und internationalen Sicherheitsstandards entsprechen. Andere Netzteile erfüllen möglicherweise nicht die Sicherheitsstandards, was zu Verletzungen und zum Tod führen kann.

Das Verwenden von beschädigten Kabeln oder Ladegeräten oder das Aufladen in feuchten Umgebungen kann einen Stromschlag, einen Brand oder Verletzungen verursachen und das iPhone und andere Sachwerte beschädigen. Vergewissere

dich, wenn du das (mitgelieferte) Ladekabel oder ein kabelloses Ladegerät (separat erhältlich) zum Laden des iPhone verwendest, dass der USB-Stecker fest in einem kompatiblen Netzteil sitzt, bevor du das Netzteil in eine Steckdose steckst. Achte besonders darauf, dass sich das iPhone, das Ladekabel, das Netzteil bzw. das kabellose Ladegerät während des Gebrauchs und beim Laden in einem gut belüfteten Raum befinden. Entferne beim induktiven Laden mithilfe eines Qi-Ladegeräts metallische Hüllen und lege keine metallischen Fremdgegenstände (wie Schlüssel, Münzen, Batterien oder Schmuck) auf dem Ladegerät ab, da sie sich erhitzen und den Ladevorgang beeinträchtigen können.

Ladekabel und Connector. Vermeide längere Kontakte des Connectors oder des Ladekabels mit der Haut, wenn das Ladekabel an eine Stromquelle angeschlossen ist, da dies zu Hautirritationen und Verbrennungen führen kann. Vermeide es, auf dem Connector oder dem Ladekabel zu schlafen oder zu sitzen.

Längere Wärmeexposition. Das iPhone und Apple USB-Netzteile (separat erhältlich) sind für die vorgeschriebenen Grenzwerte für Oberflächentemperaturen gemäß den anwendbaren nationalen und internationalen Sicherheitsstandards ausgelegt. Es ist allerdings zu beachten, dass auch im zulässigen Temperaturbereich der anhaltende Kontakt mit einer erwärmten Oberfläche über einen längeren Zeitraum unangenehm sein oder zu Verbrennungen führen kann. Lass deinen gesunden Menschenverstand walten und vermeide Situationen, in denen deine Haut über längere Zeit mit einem Gerät, einem Netzteil oder einem Qi-Ladegerät in Kontakt kommt, solange diese an eine Stromquelle angeschlossen sind. Beispielsweise solltest du nicht auf einem Gerät, einem Netzteil oder einem Qi-Ladegerät schlafen oder diese Geräte unter eine Decke, ein Kissen oder deinen Körper legen, solange sie an eine Stromquelle angeschlossen sind. Achte darauf, dass sich das iPhone, das Netzteil bzw. das kabellose Ladegerät während des Gebrauchs und beim Laden in einem gut belüfteten Raum befinden. Sei besonders vorsichtig, wenn dein Körper so disponiert ist, dass er nicht unmittelbar auf hohe Temperaturen und Hitze reagiert.

USB-Netzteil. (separat erhältlich) Für den sicheren Betrieb eines Apple USB-Netzteils und zur Vorbeugung gegen Schäden und Verletzungen durch Überhitzung muss das Netzteil direkt an eine Steckdose angeschlossen werden. Nimm das Netzteil niemals in Umgebungen mit hoher Feuchtigkeit oder Nässe in Betrieb (z. B. an Waschbecken, in Badewannen oder in Duschkabinen) und stecke das Netzteil niemals in eine Steckdose oder ziehe es niemals aus der Steckdose, solange deine Hände nass oder feucht sind. Verwende das Netzteil und sonstige Kabel nicht mehr, wenn eine oder mehrere der folgenden Aussagen zutrifft:

- Der Netzteilstecker oder dessen Stifte sind beschädigt.
- Das Ladekabel weist Scheuerstellen oder andere Beschädigungen auf.

- Das Netzteil war extremer Feuchtigkeit oder Nässe ausgesetzt oder es drang Flüssigkeit in das Netzteil ein.
- Das Gehäuse des Netzteils wurde beim Herabfallen beschädigt.

Spezifikationen für Apple 20W-USB-C-Netzteil:

- *Frequenz:* 50 bis 60 Hz, einphasig
- *Netzspannung:* 100 bis 240 V
- *Ausgangsleistung:* 5 V/3 A oder 9 V/2,2 A
- *Ausgangsanschluss:* USB-C

Spezifikationen für Apple 18W-USB-C-Netzteil:

- *Frequenz:* 50 bis 60 Hz, einphasig
- *Netzspannung:* 100 bis 240 V
- *Ausgangsleistung:* 5 V/3 A oder 9 V/2 A
- *Ausgangsanschluss:* USB-C

Spezifikationen für Apple 5W-USB-Netzteil:

- *Frequenz:* 50 bis 60 Hz, einphasig
- *Netzspannung:* 100 bis 240 V
- *Ausgangsleistung:* 5 V/1 A
- *Ausgangsanschluss:* USB

Hörschäden. Das Anhören von Musik und anderen Audiomedien bei hoher Lautstärke kann zur Schädigung des Gehörs führen. Hintergrundgeräusche sowie eine dauerhafte Wiedergabe bei hohen Lautstärken können dazu führen, dass Töne leiser wahrgenommen werden, als sie tatsächlich sind. Schalte die Audiowiedergabe ein und kontrolliere die Lautstärke, bevor du die Ohrstöpsel in deine Ohren einsetzt oder einen Kopfhörer aufsetzt. Weitere Informationen zum Einstellen einer maximalen Lautstärke findest du unter [Verwenden von Audiogrammdaten auf dem iPhone](#). Weitere Informationen zu Hörschäden findest du auf der [Website zum Schall und Hörvermögen](#).

ACHTUNG: Zur Vermeidung von Hörschäden solltest du die Lautstärke nicht zu hoch einstellen und das Gerät nur für eine begrenzte Dauer bei sehr hoher Lautstärke verwenden.

Funkfrequenzen. Das iPhone verwendet Funksignale für die Verbindung mit einem Drahtlosnetzwerk (WLAN). Weitere Informationen zu Funkfrequenzen (HF), die sich aus der Verwendung von Radiosignalen ergeben, und Schritte zum Minimieren der

HF-Belastung erhältst du, wenn du „Einstellungen“  wählst und auf „Allgemein“ > „Rechtl. & Reg. Hinweise“ > „HF-Belastung“ tippst. Entsprechende Informationen findest du außerdem auf der Webseite [HF-Belastung](#).

Funkinterferenzen/-störungen. Beachte Hinweistafeln und Hinweisschilder, die den Gebrauch von elektronischen Geräten verbieten oder einschränken. Ungeachtet der Tatsache, dass das iPhone unter der Maßgabe konstruiert, getestet und produziert wird, dass die Vorschriften bezüglich der Funkfrequenzemissionen eingehalten werden, können solche vom iPhone ausgehenden Emissionen den Betrieb anderer elektronischer Geräte beeinträchtigen und zu Fehlfunktionen dieser anderen Geräte führen. Wenn der Gebrauch untersagt ist (zum Beispiel während eines Flugs) oder eine behördliche Aufforderung zum Nichtgebrauch ergeht, kannst du das iPhone ausschalten, den [Flugmodus verwenden](#) oder die drahtlose

Übermittlung von Daten im Bereich „Einstellungen“  > „WLAN“ oder „Einstellungen“ > „Bluetooth“ deaktivieren.

Interferenzen mit medizinischen Geräten. Das iPhone und MagSafe-Geräte enthalten Magnete sowie Komponenten und/oder Funkelemente, die elektromagnetische Felder erzeugen. Diese Magnete und elektromagnetischen Felder können zu Interferenzen mit medizinischen Geräten führen.

Hole ärztlichen Rat ein bzw. wende dich an den Gerätehersteller, um genauere Informationen zu deinem medizinischen Gerät zu erhalten und zu erfahren, ob du einen bestimmten Abstand zwischen deinem medizinischen Gerät und dem iPhone sowie MagSafe-Geräten einhalten musst. Die Hersteller geben meist Empfehlungen zur sicheren Verwendung ihrer Geräte in der Nähe von drahtlosen oder magnetischen Produkten, um mögliche Interferenzen zu vermeiden. Verwende dein iPhone und dein MagSafe-Gerät nicht mehr, wenn du den Verdacht hast, dass diese zu Interferenzen mit deinem medizinischen Gerät führen könnten.

Medizinische Geräte wie implantierte Herzschrittmacher und Defibrillatoren können Sensoren enthalten, die bei engem Kontakt auf Magnete oder Funkelemente reagieren. Um mögliche Wechselwirkungen mit diesen Geräten zu vermeiden, solltest du zwischen deinen MagSafe-kompatiblen iPhone-Modellen und MagSafe-Geräten und deinem medizinischen Gerät einen Sicherheitsabstand einhalten (über 15 cm bzw. über 30 cm beim kabellosen Laden; spezielle Richtlinien dazu erhältst du bei deinem/deiner Arzt:Ärztin oder bei deinem Gerätehersteller).

Kein medizinisches Gerät. Das iPhone ist kein medizinisches Gerät und sollte nicht als Ersatz für professionelle medizinische Diagnosen verwendet werden. Es wurde nicht dafür konzipiert und entwickelt, um Krankheiten oder andere

medizinische Probleme zu diagnostizieren oder diese zu heilen, zu lindern oder zu behandeln oder um Beschwerden oder Krankheiten vorzubeugen. Konsultiere bitte deinen Gesundheitsdienstleister, bevor du Entscheidungen im Hinblick auf deine Gesundheit triffst.

Körperliche Beschwerden. Sprich mit deinem:deiner Arzt:Ärztin und verzichte vorübergehend auf den Gebrauch des iPhone und des Fotoblitzes, wenn körperliche Beschwerden auftreten oder du Symptome entwickelst (zum Beispiel Krampf- und Ohnmachtsanfälle oder Augen- oder Kopfschmerzen), die möglicherweise auf den Gebrauch des Geräts zurückzuführen sind.

Explosive und andere atmosphärische Bedingungen. Lade oder verwende das iPhone nicht in Bereichen mit explosiven Luftgemischen, zum Beispiel in Räumen, in denen die Luft eine hohe Konzentration an entzündlichen Chemikalien, Dämpfen oder Partikeln (Getreidestaub, Staub, metallische Pulver u. a.) aufweist. Der Betrieb des iPhone in Umgebungen mit Industriechemikalien in hoher Konzentration (einschließlich verflüssigter Gase wie Helium nahe der Verdampfungstemperatur) kann zu Schäden am Gerät und zu Beeinträchtigungen der iPhone-Funktionalität führen. Befolge alle Hinweistafeln, Warnungen und Anweisungen.

Repetitive Bewegungsabläufe. Wenn du repetitive Tätigkeiten ausführst (zum Beispiel auf dem iPhone schreibst, Streichgesten ausführst oder Spiele spielst), können Ermüdungserscheinungen in Hand, Arm, Armgelenk, Schulter, Nacken und anderen Körperpartien auftreten. Stelle beim Auftreten solcher Beschwerden den Gebrauch des iPhone ein und wende dich an deine:n Arzt:Ärztin.

Aktivitäten mit weitreichenden Konsequenzen. Das Gerät darf nicht für Aktivitäten verwendet werden, bei denen Fehlfunktionen zu Todesfällen, Verletzungen oder schwerwiegenden Umweltschäden führen könnten.

Erstickungsgefahr. Bestimmte iPhone-Zubehörteile können eine Erstickungsgefahr für Säuglinge und Kleinkinder darstellen. Halte dieses Zubehör von Säuglingen und Kleinkindern fern.

Weitere Informationen für australische Konsument:innen sind auf der Website [Ressourcen zur Onlinesicherheit](#) verfügbar.

Wichtige Informationen zur Handhabung des iPhone

Reinigung. Reinige das iPhone unverzüglich, wenn es mit Substanzen in Berührung kommt, die Flecken oder andere Schäden verursachen können (zum

Beispiel Schmutz, Sand, Tinte, Make-up, Seife, Waschmittel, Säure, säurehaltige Lebensmittel oder Lotionen). Reinigen:

- Ziehe alle Kabel ab und führe dann einen der folgenden Schritte aus, um das iPhone auszuschalten:
 - *Auf einem iPhone mit Face ID:* Halte gleichzeitig die Seitentaste und eine der Lautstärketasten gedrückt, bis die Schieberegler angezeigt werden. Bewege dann den oberen Schieberegler.
 - *Auf einem iPhone mit Home-Taste:* Halte die Seitentaste gedrückt und bewege den Schieberegler.
 - *Alle Modelle:* Wähle „Einstellungen“  > „Allgemein“ > „Ausschalten“ und bewege den Schieberegler.
- Verwende ein weiches, leicht angefeuchtetes, flusenfreies Tuch, z. B. ein Tuch zum Reinigen von Kameraobjektiven.
- Achte darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringt.
- Verwende weder Putzmittel noch Druckluft zum Reinigen.

Das iPhone ist mit einer gegen Fingerabdrücke resistenten, oleophoben (ölabweisenden) Beschichtung versehen. Diese Beschichtung nutzt sich bei normalem Gebrauch mit der Zeit ab. Putzmittel und scheuernde Mittel verringern die Schutzwirkung und können das iPhone verkratzen.

Kontakt mit Flüssigkeiten und Staub. Wische Flüssigkeiten oder Staubpartikel, die auf das iPhone gelangen, mit einem weichen, flusenfreien Tuch ab (z. B. mit einem Brillenputztuch). Vergewissere dich, dass das iPhone trocken und frei von Staub ist, bevor du das SIM-Kartenfach öffnest. Sorge dafür, dass das iPhone möglichst wenig mit Seife, Waschmittel, Säure oder säurehaltigen Lebensmittel und anderen Flüssigkeiten in Kontakt kommt (z. B. Salzwasser, Seifenwasser, Schwimmbadwasser, Parfüm, Insektenschutzmittel, Lotionen, Sonnencreme, Öl, Klebstoffentferner, Haarfärbemittel oder Lösungsmittel). Befolge die Anleitungen im Abschnitt „Reinigung“, wenn das iPhone mit einer dieser Substanzen in Kontakt gerät.

[Unterstützte Modelle](#) sind spritzwasser-, wasser- und staubresistent und erhielten beim Test unter kontrollierten Laborbedingungen die Bewertung IP68 oder IP67 gemäß dem IEC-Standard 60529. Die Spritzwasser-, Wasser- und Staubresistenz ist kein Dauerzustand und kann bei normaler Nutzung im Laufe der Zeit nachlassen. Schäden durch Flüssigkeiten sind nicht durch die Garantie abgedeckt. Weitere Informationen findest du im Apple Support-Artikel [Informationen zum Schutz des](#)

iPhone 7 und neuer vor Spritzwasser und Staub. Um durch Flüssigkeiten verursachte Schäden am iPhone zu vermeiden, solltest du Folgendes unterlassen:

- Das iPhone beim Schwimmen oder Baden mitführen
- Das iPhone Druckwasser oder schnell fließendem Wasser aussetzen (zum Beispiel beim Duschen, Wasserski- oder Jetskifahren, Wakeboarding, Surfen usw.)
- Das iPhone in einer Sauna oder einem Dampfraum verwenden
- Das iPhone absichtlich in Wasser eintauchen
- Das iPhone bei Über- oder Unterschreiten des für den Betrieb empfohlenen Temperaturbereichs und in Umgebungen mit extrem hoher Luftfeuchtigkeit verwenden
- Das iPhone fallen lassen oder anderen Erschütterungen aussetzen
- Das iPhone demontieren oder Schrauben entfernen

Ziehe alle Kabel von deinem iPhone ab, wenn es mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist, und lade es erst wieder auf, wenn es vollkommen trocken ist. Wird Zubehör verwendet oder das iPhone aufgeladen, solange sich Feuchtigkeit am oder im Lightning Connector befindet, kann dies zu Schäden am iPhone führen. Warte mindestens 5 Stunden, bevor du das Gerät auflädst oder ein Lightning- oder USB-C-Gerät anschließt.

Klopfe das iPhone sanft gegen deine Hand, wobei der Lightning Connector oder USB-C-Anschluss nach unten weist, um die restliche Flüssigkeit zu entfernen. Lass das Gerät in einer trockenen Umgebung mit genügend Luftzirkulation liegen. Der Trockenvorgang lässt sich möglicherweise beschleunigen, wenn das Gerät vor einem Ventilator platziert wird, der kühle Luft direkt in den Lightning Connector oder USB-C-Anschluss bläst.

Trockne das iPhone nicht mit einer externen Wärmequelle und führe keine Fremdkörper wie Wattestäbchen oder Papiertücher in den Lightning Connector oder USB-C-Anschluss ein.

Verwenden von Steckern, Anschlüssen und Tasten. Versuche niemals, einen Stecker mit Gewalt in einen Anschluss zu stecken, und übe niemals übermäßigen Druck auf eine Taste aus, da dies zu Schäden führen kann, die nicht unter die Garantie fallen. Lässt sich der Stecker nicht problemlos anschließen, passt er vermutlich nicht in den Anschluss. Prüfe, ob der Anschluss blockiert ist, und vergewissere dich, dass Stecker und Anschluss zueinander passen und dass du den Stecker korrekt mit dem Anschluss ausgerichtet hast.

USB-C- oder USB-C-auf-Lightning-Kabel. Eine Verfärbung des Lightning Connector oder USB-C-Anschlusses ist bei regelmäßiger Nutzung normal. Ursache für die Verfärbung können Verschmutzungen, Ablagerungen und der Kontakt mit Flüssigkeiten sein. Wenn sich das Lightning- oder USB-C-Kabel bzw. der Lightning Connector oder USB-C-Anschluss während der Verwendung erhitzt oder das iPhone sich nicht laden bzw. synchronisieren lässt, solltest du die Verbindung zum Computer oder zum Netzteil trennen und den Lightning Connector oder USB-C-Anschluss mit einem weichen, trockenen und flusenfreien Tuch reinigen. Verwende keine Reinigungsmittel oder andere Flüssigkeiten zum Reinigen des Lightning Connector oder USB-C-Anschlusses.

Bisweilen kann eine unsachgemäße Benutzung dazu führen, dass Kabel beschädigt werden. Wie jedes Metallkabel wird auch das mitgelieferte Kabel brüchig, wenn es wiederholt an der gleichen Stelle gebogen wird. Knicke das Kabel nicht, sondern rolle es zusammen. Untersuche Kabel und Stecker regelmäßig, um mögliche Beschädigungen zu identifizieren. Verwende ein beschädigtes Kabel nicht länger.

Betriebstemperatur. Das iPhone ist für Umgebungstemperaturen zwischen 0° C und 35 °C (32 °F und 95 °F) während des Betriebs und zwischen -20 °C und 45 °C (-4 °F und 113 °F) bei Lagerung ausgelegt. Die Lagerung oder der Gebrauch bei Temperaturen außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche kann zu Schäden am iPhone und zu einer verkürzten Standzeit der Batterie führen. Setze das iPhone keinem abrupten Wechsel der Lufttemperatur oder der Luftfeuchtigkeit aus. Es ist normal, wenn sich das iPhone bei Gebrauch oder beim Aufladen der Batterie erwärmt.

Wenn die Temperatur im Inneren des iPhone die normalen Betriebstemperaturen überschreitet (z. B. in einem über längere Zeit in der Sonne geparkten Fahrzeug), versucht das iPhone die Temperatur zu regulieren und folgende Situationen können auftreten:

- Der Ladevorgang wird vom iPhone unterbrochen.
- Der Bildschirm wird abgedunkelt.
- Eine Temperaturwarnung wird angezeigt.
- Einige Apps werden beendet.

Wichtig: Solange die Temperaturwarnung zu sehen ist, kannst du das iPhone möglicherweise nicht verwenden. Wenn das iPhone die Innentemperatur mit den oben genannten Maßnahmen nicht regulieren kann, wird der Ruhezustand aktiviert, bis das Gerät abgekühlt ist. Lege das iPhone an einem kühleren Ort (nicht direkt in der Sonne) ab und warte einige Minuten, bevor du versuchst, es wieder zu verwenden.

Weitere Informationen dazu findest du im Apple Support-Artikel [iPhone, iPad und iPod touch nur innerhalb der vorgesehenen Betriebstemperatur verwenden](#).